

Erfreulicher Rechnungsabschluss

Am Mittwoch, 20. Mai 2026 findet in Silenen die Gemeindeversammlung der Gemeinde Silenen statt. Im Zentrum der Versammlung steht die Rechnung 2025, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 41'560.44 abschliesst.

Wie im Vorjahr kann der Gemeinderat den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern auch in diesem Jahr einen erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Die Jahresrechnung 2025 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'498'767.86 und einem Ertrag von Fr. 8'540'328.30 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 41'560.44 ab (Vorjahr Ertragsüberschuss Fr. 39'456.11). Der Voranschlag 2025 rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 65'100.00. Somit schliesst die Rechnung 2025 um Fr. 106'660.44 besser ab als budgetiert. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, so dass per 31. Dezember 2025 ein Eigenkapital von netto Fr. 2'792'930.91 resultiert.

Diverse Mehreinnahmen und Minderausgaben

Hauptverantwortlich für dieses bessere Resultat sind vor allem Mehreinnahmen bei den Gemeindesteuern sowie beim kantonalen Finanzausgleich sowie Minderausgaben bei der Pflegefinanzierung. So konnten bei den Einkommenssteuern natürliche Personen rund Fr. 218'000 (Rechnungsjahr) und Fr. 159'000 (Vorjahre) mehr als budgetiert vereinnahmt werden. Bei den Vermögenssteuern waren es Fr. 14'000 im Rechnungsjahr und Fr. 17'000 in den Vorjahren. Die Quellensteuern schlugen mit rund Fr. 18'000 plus positiv zu Buche. Ebenfalls waren Mehreinnahmen bei den Steuern juristische Personen von rund Fr. 30'000 (Gewinnsteuern Vorjahre) und Fr. 16'000 (Kapitalsteuern Rechnungsjahr) zu verzeichnen. Zusätzliche Mehreinnahmen von rund Fr. 52'000 konnten beim Ressourcenausgleich (Finanzausgleich) und Fr. 15'000 beim Bevölkerungslastenausgleich verbucht werden. Der Anteil am Ertrag kantonale Grundstückgewinnsteuer lag rund Fr. 118'000 über den Erwartungen, der Anteil am Ertrag kantonale Erbschafts- und Schenkungssteuer Fr. 84'000. Der Aufwand für die Pflegefinanzierung lag rund Fr. 93'000 unter Budget, die Löhne für die Oberstufe blieben Fr. 25'000, die Beiträge an Sonderschulen Fr. 28'000, der Unterhalt Strassen/Verkehrswege Fr. 24'000 und der Winterdienst Fr. 23'000 unter den Erwartungen. Die Dividende der Kraftwerk Bristen AG war infolge einer Sonderdividende über dem Budget (Plus von Fr. 36'000). Für Abschreibungen des Verwaltungsvermögens mussten (unter anderem infolge der zusätzlichen Abschreibungen des Vorjahres) Fr. 76'000 weniger als vorgesehen aufgewendet werden.

Auf der negativen Seite schlugen zum Beispiel die Löhne Kindergarten mit rund Fr. 22'000, der Aufwand von rund Fr. 22'000 für Wertberichtigungen Sachanlagen Finanzvermögen und der Aufwand bei der Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen (Schule) mit Mehrkosten von Fr. 32'000 zu Buche. Ebenfalls fielen gegenüber dem Budget rund Fr. 61'000 mehr für wirtschaftliche Sozialhilfe und Fr. 18'000 weniger an Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Sozialhilfe) an. Des Weiteren wird wiederum ein Gemeindebeitrag an die Wasserversorgung Silenen geleistet (im Jahr 2025 rund Fr. 34'000).

Infolge der vorstehend erwähnten diversen Mehreinnahmen und Minderausgaben konnten im Jahr 2025 nicht budgetierte zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von Fr. 820'000 getätigt werden. Ausserdem wurden zwei Vorfinanzierungen von je Fr. 150'000 für Schulhausbauten und Groberschliessungen gebildet. Aufgelöst wurden Vorfinanzierungen im Betrag von rund Fr. 271'000, dies für ordentliche und zusätzliche Abschreibungen sowie für die Bildung einer neuen Vorfinanzierung.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung verzeichnet Ausgaben von Fr. 978'019.40 und Einnahmen von Fr. 19'358.75. Dies führt zu einer Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 958'660.65. Die hauptsächlichsten Investitionen von rund Fr. 727'000 betreffen die Sanierung Gemeindestrasse Dorf, Bristen, und Wehrebrücke bis Brücke Biel sowie den Beitrag an das Sanierungsprojekt der Seilbahngenossenschaft Golzern von Fr. 75'000.00. Zusätzlich wurde in den Ersatz der EDV-Hard-/Software bei der Gemeindeverwaltung, in den Unterhalt der Schulhäuser Silenen und Bristen, in den Bau und Unterhalt von Sportanlagen, in den Ersatz von Quecksilberleuchten (4. Tranche Bristen), in die Sanierung der Buchholzstrasse, in die Parkplatzbewirtschaftung, in den Steinschlagschutz Frentschenbergstrasse, in die Revision der Nutzungsplanung sowie in diverse kleinere Projekte investiert.

Unter dem Traktandum «Orientierungen» nutzt der Gemeinderat die Gelegenheit, um über aktuelle Themen des Gemeindegeschehens zu informieren. Im Rahmen des letzten Traktandums «Beantwortung von Anfragen und Entgegennahme von Anregungen» orientiert die Schulkommission über die Entwicklung der Bildungskosten in der Gemeinde Silenen.

Silenen, 4. Mai 2026

Gemeindeverwaltung Silenen